

Anlage zum Antrag auf Erteilung eines Parkausweises für Bewohner/innen

-nur auszufüllen, wenn Halter/in und Bewohner/in nicht identisch sind-

Ich erkläre, dass ich Halter/in der/des Fahrzeuge/s mit dem/den amtlichen Kennzeichen

--	--	--

bin und diese/s Fahrzeug/e zur dauerhaften Nutzung der antragstellenden Person überlassen habe.

Daten des Halters/der Halterin/der Firma:

Name, Anschrift – ggfs. Firmenbezeichnung/-adresse:

Telefonnummer/Mailadresse:

Datum, Unterschrift des Halters/der Halterin, ggf. Firmenstempel

Information gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
für den Bereich Parkausweise

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

*Stadt Erfstadt
Die Bürgermeisterin
Holzdamm 10
50374 Erfstadt
Tel.: 02235 409-0
Fax: 02235 409-505
Buergermeisterin@erfstadt.de*

2. Beauftragte für den Datenschutz:

*Stadt Erfstadt
Datenschutzbeauftragte
Frau Patlar
Holzdamm 10
50374 Erfstadt
Datenschutzbeauftragte@erfstadt.de*

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung zum Zweck der Ausstellung und Registrierung von Parkausweisen sind §§ 45 und 46 Straßenverkehrsordnung (StVO).

Verarbeitet werden folgende personenbezogene Daten:

Name, Anschrift, KFZ-Kennzeichen, ggf. Telefonnummer und Mailadresse

4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden bei Bedarf an die sachbearbeitenden Stellen zur Durchführung von Verwarnungsgeldverfahren weitergegeben.

5. Dauer der Speicherung / Löschfristen

Die personenbezogenen Daten werden bis zur Erledigung des Anliegens gespeichert bzw. gem. KGSt-Empfehlung 10 Jahre lang aufbewahrt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden nicht mehr benötigte Daten gelöscht oder anonymisiert.

6. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- c) Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft.
Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.
- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Behörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO).
Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

7. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 38424-0
Fax-Nr.: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de